

ausdrücklich auf die vorstehende Bekanntmachung.

## Bekanntmachung.

In der Nacht vom 8. zum 9. Mai dieses Jahres aus dem oben genannten gelegenen Wohngebäude mittelst Einfleißens 2½ Kannen Butter, 1 Mandel-Aufkäse, 1 Milchschale und 1 kleinerer Getreideflocke spurlos entwendet worden, was hiermit zur Wiederherstellung des Geschlossenen und zur Aufdeckung der Thäterschaft zur öffentlichen Kenntnissnahme gestellt wird.

Bischofswerda, am 20. Juni 1860.

Königliches Gerichtsamt daselbst.  
Otto.

Bäbler.

## Nichtamtliche Bekanntmachungen.

### Dresdner Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Nachdem Herr Fabrikant Moritz Koblick in Bischofswerda die Agentur unserer Gesellschaft in Folge freundschaftlicher Uebereinkunft niedergelegt hat, bringen wir ergebenst zur öffentlichen Kenntniss, daß wir an dessen Stelle

Herrn Cigarrenfabrikant Fr. Wilh. Kind in Bischofswerda zum Agenten ernannt haben und bitten ergebenst, sich in allen Versicherungsangelegenheiten an denselben zu wenden.

Dresden, am 12. Juni 1860.

Die Direction der „Dresdner Feuerversicherungs-Gesellschaft.“  
Zschoch.

### Dresdner Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Grundkapital: Drei Millionen Thaler.

Erste Emission: Eine Million Thaler.

Mit Bezug auf obige Bekanntmachung empfehle ich mich zur Vermittelung bei beabsichtigten Versicherungen und bin zur Ertheilung von Versicherungsbedingungen und Antragsformularen sowie jeder gewünschten Auskunft bereit.

Die Gesellschaft versichert zu festen Prämien gegen jeden Schaden, welcher durch Brand, Blitzschlag, sowie das dadurch veranlaßte Lösch-, Rett-, Niederreißen und erwiesen nothwendige Ausdräumen verursacht wird und in der Vernichtung, Beschädigung oder dem Abhandenkommen versicherter Gegenstände besteht.

Bischofswerda, am 20. Juni 1860.

Fr. Wilh. Kind,

Agent der „Dresdner Feuerversicherungs-Gesellschaft.“

### Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

#### Rechnungsabschluß von 1859.

Grundkapital . . . . .	Thlr. 3,000,000. —
Prämien- und Zinseneinnahme für 1859 (excl. der Prämien für spätere Jahre)	1,670,601. 21
Prämien-Reserven . . . . .	2,551,160. 20
	Thlr. 7,221,762. 11
Versicherungen in Kraft während d. J. 1859 . . . . .	845,611,271. —

Bischofswerda, den 21. Juni 1860.

Die Agentur:

Friedrich Wagner.

### J. G. Gräser's Hustenzucker, 5 Stück 5 Pf.

Als bestes Linderungsmittel bei Heiserkeit und Katarrh, empfohlen durch Hrn. Weizsäcker Dr. A. Deubner in Annaberg und Hrn. Dr. Ray in Wolkenstein, empfangen von mir und verkauft commissionsweise Hr. G. Weißner in Bischofswerda, Bahnhofstraße Nr. 188.

J. G. Gräser in Wolkenstein.

Redaktion, Druck und Verlag von Friedrich May in Bischofswerda.